

Herausgeber_innen:

Prof* . Dr* . Barbara Drinck
Professorin für Schulpädagogik unter besonderer Berücksichtigung
von Schulentwicklungsforschung, Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Prof* . Dr* . Ilse Nagelschmidt
Professorin für Neuere und Neueste Literaturwissenschaft, Institut für
Germanistik
Direktorin des Zentrums für Frauen- und Geschlechterforschung

Prof* . Dr* . Heinz-Jürgen Voß
Forschungsprofessur für Sexualwissenschaft und sexuelle Bildung
Hochschule Merseburg

CALL /// Dauerhafter & offener Call for Papers

Die Redaktion des Gender Glossar sucht derzeit Einreichungen für Lemmata zu Begriffen, Personen und Konzepten mit verschiedenen Perspektiven auf die Geschlechterverhältnisse. Wir begrüßen Beiträge aus unterschiedlichen Disziplinen. Zurzeit sind folgende Begriffe ausgeschrieben:

Antifeminismus	Fraser, Nancy	Mead, Margaret
Begehren	Frauenquote	Millet, Kate
Benhabib, Seyla	Gender Studies	Misogynie
Binarität	Genus	Monoedukation
Biographie	Geschlecht	Monogamie
Bisexualität	Geschlechterdifferenz	Muraro, Luisa
Body Politics / Körperstrategien	Geschlechterrolle	Orgasmus
Cavarero, Adriana	Geschlechtsidentität	Patriarchat
Chauvinismus	Guattari, Félix	Performance
Christopher Street Day	Haug, Frigga	Phallozentrismus
Cisgender	Heterosexismus	Phallus
Cixous, Hélène	Homophobie	Polygamie
Cross-dressing	Hysterie	Popfeminismus
Davis, Angela Yvonne	Inzest / Inzesttabu	Postfeminismus
Deleuze, Gilles	Irigaray, Luce	Pubertät
Derrida, Jacques	Jouissance	Reflexive Koedukation
Differenztheorie	Jungenpädagogik	Schwarzer, Alice
Diskursanalyse / Diskurstheorie	Klein, Melanie	Semiotik
Écriture féminine	Kontingenz	Sexuelle Identität
Ein-Geschlecht-Modell	Kristeva, Julia	Sexuelle Orientierung
Einschreibung	Lacan, Jacques	Sexuelle Revolution
Elektrikkomplex	Laqueur, Thomas	Sexueller Missbrauch
Erotik	Leib	Sexus

Essentialismus
Feminismus, Dritte Welle
Feminismus, Erste Welle
Feminismus, Materialistischer
Feminismus, Zweite Welle
Feminist Historicism

Lévi-Strauss, Claude
Linguistische
Geschlechterforschung
Macht
Männerrechtsbewegung
Männlichkeit
Matriarchat

Slutwalk
Symbolische Ordnung
Textualität
Weiblichkeit
Wittig, Monique

Wir nehmen zudem jederzeit Einreichungen zu weiteren Lemmata entgegen. Setzen Sie sich im Vorfeld dazu bitte mit der [Redaktion](#) in Verbindung. Bitte beachten Sie bei der Erarbeitung von Beiträgen unsere [Richtlinien für Autor_innen](#).

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

Über das Gender Glossar

Das *Gender Glossar* ist ein Online-Nachschlagewerk, in dem Wissen um Geschlecht und Sexualität multiperspektivisch sowie inter- und transdisziplinär dargestellt und öffentlich zugänglich gemacht wird. Ziel des Gender Glossars ist es, ein für Autor_innen und Nutzer_innen kostenloses, wissenschaftlich fundiertes und zitierfähiges Nachschlagewerk aufzubauen, in dem Beiträge zu Begriffen, Themen, Personen und Organisationen aus den Gender Studies online zur Verfügung gestellt werden.

Durch die Zusammenarbeit mit anerkannten Wissenschaftler_innen, die im Blind-Peer-Review-Verfahren als Gutachter_innen fungieren, werden Qualität und Aktualität der veröffentlichten Beiträge gewährleistet. Werden Überarbeitungen von Glossarbeiträgen notwendig, bleiben ältere Versionen über eine Langzeitarchivierung erhalten, so dass mit Hilfe des Gender Glossars perspektivisch auch historische Studien zur Entwicklung von Forschungsschwerpunkten möglich werden.

Der Sitz der Glossar-Redaktion befindet sich an der Universität Leipzig, an der Professur von Barbara Drinck. Sie gibt das Gender Glossar gemeinsam mit Ilse Nagelschmidt (Zentrum für Frauen- und Geschlechterforschung der Universität Leipzig) und Heinz-Jürgen Voss (Hochschule Merseburg) heraus.

Das Gender Glossar ist als Zeitschrift unter der ISSN 2366-5580 gelistet.

Wir freuen uns über interessante Einreichungen von Autor_innen, die über Expertise in für die Geschlechterforschung relevanten Themengebieten verfügen und die für das Glossar publizieren möchten.